

30. Mai 2011

Neugestalteter Hauptplatz in Herzogenburg eröffnet

LH Pröll: Eine Brücke von der Tradition in die Gegenwart hinein in die Zukunft

In Herzogenburg erfolgte am vergangenen, Freitag, 27. Mai, die offizielle Eröffnung des neu gestalteten Hauptplatzes. Mit Kosten von zwei Millionen Euro wurden nach den Plänen des Architekten-Teams Friedrich Göbl und Helga Heintl in einer Bauzeit von sieben Monaten drei Grüninseln errichtet, die auch die bestehenden Bäume integrieren, neue Kommunikationsbereiche mit Sitzplätzen geschaffen sowie eine Brunnskulptur vom Kremser Künstler Günter Wolfsberger aufgestellt.

"Mit der Eröffnung des neuen Platzes hat ein zusätzliches Stück Lebensqualität für die Stadt und das gesamte Bundesland Niederösterreich Einkehr gehalten", sagte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll in seiner Festrede. "Dieser Hauptplatz soll eine Begegnungsstätte werden und die Möglichkeit bieten, einander von Mensch zu Mensch zu begegnen", so Pröll weiter. Dies sei auch die zentrale Aufgabe der NÖ Stadterneuerungspolitik, in deren Rahmen dieser Platz gestaltet wurde, erinnerte der Landeshauptmann. Der neu gestaltete Hauptplatz schlage mit seinem einzigartigen Ambiente eine Brücke von der Tradition in die Gegenwart und Neuzeit hinein in die Zukunft, meinte Pröll abschließend.

Bürgermeister Franz Zwicker betonte die gute Zusammenarbeit von Land Niederösterreich und Stadtgemeinde Herzogenburg.

Mit der Neugestaltung des Hauptplatzes in Herzogenburg erfolgte gleichzeitig die Sanierung der Landesstraßen L 110 und L 113 auf einer Länge von rund 250 Metern im Stadtzentrum. Finanziert wurden die Projekte von der Stadtgemeinde Herzogenburg und dem Land Niederösterreich.